

Eintragung in das Register der Medienvertreter – JOUREG

Datenschutzerklärung

Das Europäische Parlament verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrem Antrag auf Akkreditierung für den Zugang zu seinen Räumlichkeiten.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß der Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union und zum freien Datenverkehr („Verordnung“).

Wir stellen Ihnen gemäß den Artikeln 15 und 16 dieser Verordnung die folgenden Informationen zur Verfügung.

1) Wer verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten (Verantwortlicher)?

Der Verantwortliche ist das Europäische Parlament. Die für die Verarbeitung verantwortliche Funktionseinheit ist die Direktion Medien der Generaldirektion Kommunikation, vertreten durch ihre Direktorin bzw. ihren Direktor.

Sie können den Verantwortlichen per E-Mail (DGCOMM-Medias@europarl.europa.eu) oder auf dem Postweg (Europäisches Parlament, Generaldirektion Kommunikation, rue Belliard 80, B-1049 Brüssel) kontaktieren.

2) Welchem Zweck dient die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient dazu, a) Journalistinnen und Journalisten die Möglichkeit zu geben, sowohl eine kurzfristige Akkreditierung als auch eine Jahresakkreditierung für den Zugang zu den Räumlichkeiten des Parlaments zu beantragen, um über dessen Tätigkeiten zu berichten, b) Journalistinnen und Journalisten die Möglichkeit zu geben, die Daten im Zusammenhang mit ihrem Antrag auf Akkreditierung selbst zu verwalten, c) zu überprüfen, ob es sich um Bona-fide-Antragsteller handelt und d) personenbezogene Daten an die Fraktionen zu übermitteln.

3) Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe a der Verordnung (EU) 2018/1725: „Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Organ oder der Einrichtung der Union übertragen wurde“, und zwar in Verbindung mit den Regeln für die Medienakkreditierung sowie Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe d der Verordnung, d.h. Ihrer Zustimmung.

Sie können Ihre Zustimmung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der auf der Einwilligung beruhenden Verarbeitung vor dem Widerruf berührt.

4) Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir und woher beziehen wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten:

- Vor- und Nachname
- Geschlecht
- E-Mail -Adresse und Telefonnummer (Kontaktdaten)
- Geburtsdatum
- Staatsangehörigkeit
- Art des Ausweises, Ausweisnummer und Ablaufdatum
- Foto
- Name und Art des Mediums (Soziale Medien, audiovisuell/Radio, audiovisuell/Fernsehen, Nachrichtenagentur, ausschließlich Online-Presse, Printmedien) und Staat des Mediums, zu dem der Journalist gehört;
- Rolle des Journalisten in Bezug auf das Medium (Journalist, Kameramann, Fotograf, Produzent, Techniker, Sonstiges, Journalismus-Student, Verantwortlicher für soziale Medien usw.);
- Identitätsnachweis des Mediums (Kopie eines gültigen Presseausweises) oder vom Chefredakteur, Verleger oder Büroleiter unterzeichnetes Schreiben über die Beauftragung des Medienvertreters;
- Nachweis, dass der Haupt- oder Zweitwohnsitz in oder in der Nähe der drei offiziellen Sitze des Europäischen Parlaments (Brüssel, Straßburg, Luxemburg) liegt, entweder durch eine Kopie eines Personalausweises oder Reisepasses, einen Wohnsitznachweis oder eine Kopie des Mietvertrags für eine Unterkunft;
- Datum und Zweck des Besuchs.

Bei Freiberuflern verarbeiten wir außerdem folgende Daten:

- Nachweis aktueller Arbeiten (z. B. Artikel, Fotos oder Links zu aktuellen Veröffentlichungen)

5) Wie werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Wenn Sie Ihr persönliches Profil auf der Plattform erstellt haben, werden Ihre personenbezogenen Daten verschlüsselt und in einer internen Datenbank zur Verwaltung von Kontakten auf den Servern des Europäischen Parlaments gespeichert. Der Zugang zu dieser Datenbank ist passwortgeschützt. Darauf zugreifen können die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Generaldirektion Kommunikation. Auch greift die Generaldirektion Sicherheits- und Schutzbelange auf die Daten zu, um zu überprüfen, ob es sich um Bona-fide-Antragsteller handelt.

Darüber hinaus können einige personenbezogene Daten (Name, Staat und Name des Mediums, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) von Journalistinnen und Journalisten, die zu bestimmten Veranstaltungen des Parlaments oder zu Plenarsitzungen eingeladen wurden, an die gemäß der Geschäftsordnung des Europäischen Parlaments gebildeten Fraktionen übermittelt werden. Für eine solche Übermittlung von Daten ist Ihre ausdrückliche Einwilligung nötig.

6) Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Die personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Zwecke, zu denen sie erhoben wurden, erforderlich ist, oder bis die betreffende Person ihre Löschung beantragt.

Die Daten werden für ein Jahr ab der letzten Aktualisierung des Nutzerprofils aufbewahrt. Wird ein Nutzerprofil nicht aktualisiert, erhält der Nutzer bzw. die Nutzerin 15 Tage vor dieser Jahresfrist eine E-Mail mit einem entsprechenden Hinweis. Aktualisiert der Nutzer bzw. die Nutzerin daraufhin das Profil nicht, wird das Konto deaktiviert und die Daten bleiben für höchstens ein Jahr im System. Nach Ablauf dieses einen Jahres werden die Daten endgültig aus dem System gelöscht.

7) An wen werden Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben?

Ihre personenbezogenen Daten werden an die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Generaldirektion Kommunikation (GD

COMM) und der Generaldirektion Sicherheits- und Schutzbelange (GD SAFE) des Europäischen Parlaments weitergegeben.

8) Werden Ihre personenbezogenen Daten an einen Drittstaat oder eine internationale Organisation weitergegeben?

Nein, Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an einen Drittstaat oder eine internationale Organisation weitergegeben.

9) Wird eine automatisierte Verarbeitung bzw. „Profiling“ eingesetzt, um Entscheidungen zu treffen, die sich auf Sie auswirken könnten?

Nein.

10) Welche Rechte haben Sie?

Sie haben die folgenden Rechte:

- das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten
- das Recht auf Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten
- das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- das Recht auf Datenübertragbarkeit
- das Recht, gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen
- das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen (Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.)

Wenn Sie Ihre Rechte ausüben möchten oder Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie sich wie folgt an den Verantwortlichen wenden: über die Funktionsmailbox DGCOMM-Medias@europarl.europa.eu oder per Post in einem verschlossenen Umschlag an das Europäische Parlament, Generaldirektion Kommunikation, rue Belliard 80, B-1049 Brüssel. Wir werden Ihre Anfrage prüfen und Ihnen innerhalb eines Monats antworten.

- Sie haben das Recht, eine Beschwerde einzureichen: Wenn Sie Anmerkungen oder Beschwerden im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Europäische Parlament haben, können Sie sich unter data-protection@europarl.europa.eu an den Datenschutzbeauftragten des Parlaments wenden.

In jedem Fall haben Sie das Recht, per E-Mail an edps@edps.europa.eu Beschwerde bei der für das Europäische Parlament zuständigen

Aufsichtsbehörde – dem [Europäischen Datenschutzbeauftragten](#) –
einzulegen.